

Gesamtheitliche Verkehrsplanung im Zentrum



Regierungsrat Stephan Attiger
Vorsteher Departement Bau,
Verkehr und Umwelt

Liebe Leserin
Lieber Leser

Das Gebiet des heutigen Kantons Aargau ist schon seit jeher geprägt vom Verkehr: Bereits zu Römerzeiten kreuzten sich hier die bedeutenden Nord-Süd- und Ost-West-Verbindungen. Im Mittelalter sind dann entlang der Verkehrs- und Handelswege schmucke Städtchen entstanden. Mit dem Bau der Eisenbahn, dem Ausbau der Kantonsstrassen und den Autobahnen verbesserten sich die Bedingungen für den Durchgangsverkehr und dieverkehrliche Erschliessung laufend bis in die heutige Zeit.

Allerdings ist der Verkehr schneller gewachsen, als die Infrastrukturen ausgebaut werden konnten, und der Verkehr stellt uns zusehends vor komplexe Fragestellungen. Das überdurchschnittliche Bevölkerungswachstum im Kanton Aargau und die damit verbundene Verkehrsentwicklung müssen rechtzeitig und umfassend aufeinander abgestimmt werden. Einerseits können Raumentwicklung und Verkehrsfragen nicht mehr getrennt betrachtet werden, da die Bevölkerung gute Lebensbedingungen auch an viel befahrenen Strassen und ein serviceorientiertes Verkehrsnetz möchte. Andererseits ist Verkehrspolitik immer auch Standortpolitik, denn die Wirtschaft verlangt eine gute verkehrliche Anbindung.

Damit der Aargau seine Attraktivität erhalten und sich weiterentwickeln kann, brauchen wir funktionierende Verkehrsinfrastrukturen für den Individualverkehr und ein bedürfnisgerechtes System für den öffentlichen Verkehr. Eine «integrierte Verkehrsplanung», wie sie sich der Regierungsrat 1994 mit der Schaffung der Abteilung Verkehr zum Ziel gesetzt hat, ist deshalb heute nötiger denn je.

Bereits vor 20 Jahren – und damit früher als andere Kantone – hat der Aargau dies erkannt und die strategische und die Realisierungsebene in Verkehrsangelegenheiten getrennt. Der Regierungsrat hat damit Weitsicht bewiesen. Die vom Grossen Rat mit mobilitätAARGAU beschlossene Gesamtverkehrsstrategie ist ein Resultat dieser Bemühungen. Öffentlicher Verkehr und motorisierter Individualverkehr sowie Rad- und Fussverkehr werden im Aargau gesamtheitlich betrachtet und abgestimmt aufeinander weiterentwickelt. Davon profitieren wir alle – heute und in Zukunft.